



Gemeindezeitung | Amtliche Mitteilung

ANTHERING

02
23



MUTTERTAGSAKTION

RADSERVICE

NEUES GRÄBERFELD

INHALT

Volksschuleröffnung	3
Antheringer Au	4
Fahrrad-Service	5
Saatgut-Mischung	8
Natur in der Gemeinde	11
Veranstaltungen	12
Muttertagsaktion	12



GESUNDE GEMEINDE

Impressum. Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Anthering, Gartenweg 2, 5102 Anthering, Tel.: +43 6223 2231, E-Mail: gemeinde@anthering.at, www.anthering.at; Redaktion, Layout und Produktion: Thomas Ehinger; Druck: druck.at; Basisdesign: www.jager-pr.at.



Bürgermeister
Ing. Johann Mühlbacher

Nächste Vorhaben der Gemeinde

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Im Zuge der heutigen Informationen möchte ich über die laufenden und geplanten Vorhaben der Gemeinde berichten.

Vor Kurzem erfolgte die offizielle Einweihung des sanierten Schulgebäudes. Die Volksschulkinder haben ein sehr lustiges Rahmenprogramm geboten, es war für alle Beteiligten ein sehr ansprechendes Fest. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Die Bauarbeiten im Bereich des neuen Friedhofes sind ebenfalls kurz vor dem Abschluss. In Kürze wird es daher möglich sein, das neu geschaffene, anonyme Gräberfeld für Beerdigungen von Urnen freizugeben. Nähere Informationen dazu erhalten Sie im Gemeindeamt (Amtsleiter Thomas Ehinger).

Anfang Mai haben die Bauarbeiten zur Sanierung des Gemeindebauhofes (alte Käserei) begonnen. Wesentlicher Bestandteil der Arbeiten ist dabei der Einbau der Aufenthaltsräume für den Bauhof in das ehemalige Käserei-Betriebsgebäude. Weiters sind die entsprechenden behördlichen Auflagen für die Nutzungsänderung von Käserei in Bauhof zu erfüllen. Zusätzlich wird im Kellergeschoß ein neuer Elektrotechnik-Verteiler eingebaut um künftig auch für die Notstromversorgung

der gesamten Gemeindegebäude im Bereich Kinderbetreuung/Schule vorbereitet zu sein. Die Umsetzung erfolgt in Teilschritten, auch in Hinblick auf den weiteren Ausbau von Photovoltaikanlagen auf den Gemeindegebäuden. Letztlich werden alle Gemeindegebäude in diesem Bereich vernetzt, um die selbst erzeugte Energie wahlweise nutzen zu können.

Nach der Adaptierung des Gemeindebauhofes und Abbruch des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Käserei (geplant im Winter 2023/24) werden die Bauarbeiten zur Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses westlich des Gemeindebauhofes, direkt an der Antheringer Landesstraße, im Jahr 2024 beginnen. Dazu laufen die vorbereitenden Planungen auf Hochtouren. Nach Anhebung der Baukostenobergrenzen je Stellplatz durch das Land Salzburg steht für nächstes Jahr die Förderung aus dem Gemeindeausgleichsfonds in Aussicht und sehe ich der Finanzierung des gesamten Vorhabens positiv entgegen.

Ihr Johann Mühlbacher

Volksschule feierlich eröffnet

Nach mehreren Anläufen und Projektverschiebungen wurde im Jahr 2017 begonnen, das Projekt „Sanierung und Erweiterung der Volksschule Anthering“ in Angriff zu nehmen.

Der Altbestand der Schule besteht relativ unverändert seit den 1960er-Jahren. Bereits umfassend saniert und erweitert wurden die Turnhalle und der Zwischenbau mit der Bücherei. Nunmehr sollten die bestehenden Räumlichkeiten des Altbestandes generalsaniert werden und noch zusätzliche Raumreserven zur Ermöglichung einer umfassenden Schülernachmittagsbetreuung geschaffen werden. Der beauftragte Projektant Baumeister Ing. Hermann Aigner hat schnell ein Gesamtkonzept entwickelt, welches die Raumanforderungen erfüllt und unter Beachtung unserer finanziellen Möglichkeiten zu einer zufriedenstellenden und nachhaltigen Lösung führte. Natürlich wurde auch an einen gänzlichen Neubau auf der sogenannten „grünen Wiese“ gedacht, es wurde jedoch sehr schnell klar, dass die damit verbundenen finanziellen Aufwendungen nicht zu stemmen wären. So wurde unter Einbeziehung des Lehrkörpers und Besichtigung verschiedener sanierter Schulen im Flachgau beispielhafte Lösungen besichtigt und die Planung vorangetrieben. Schließlich erfolgte nach Gesprächen mit der Schulbehörde beim Amt der Salzburger Landesregierung sowie dem Gemeindeausgleichsfonds eine Grundsatzbeschlussfassung in der Sitzung der Gemeindevertretung am 19. April 2018. Im erarbeiteten Entwurf wurden die Anforderungen an die schulische Tagesbetreuung, die Mindestflächen der Klassenräume mit Gruppenräumen, ein neuer Konferenz- und Aufenthaltsbereich für die Lehrer:innen, Gruppenarbeitsräume, sowie ein Werkraum und zusätzliche Reserveräume im Kellergeschoß erreicht.

Nach Erteilung der baubehördlichen Bewilligung im Jahr 2019 wurde an der Umsetzung des Vorhabens ge-

arbeitet. Letztlich wurde die Überlegung, den Schulbetrieb in eine große Containerlösung auszulagern, verworfen und die Bauarbeiten in drei Etappen jeweils unter laufendem Schulbetrieb abgewickelt. Die Zeit der Sommerferien wurde dabei jeweils für die Umschichtung der Arbeitsfelder und Etappen verwendet. Schließlich erfolgte der Baubeginn im Herbst 2019 mit der Errichtung des Anbaus im Kellergeschoß sowie der Schaffung eines zentralen Stiegenhauses mit den entsprechenden Anbindungen an die bestehenden bzw. neuen Räume. Während der Bauarbeiten wurden zwei Klassen in Containern untergebracht und eine Klasse in einem Ersatzraum im Bereich des Kindergartens. Die weiteren Schulklassen wurden wechselweise im Bereich des Schulgebäudes bzw. dann in den neugeschaffenen Räumen untergebracht. Schließlich erfolgte der gänzliche Umbau im 1. OG sowie im Dachgeschoß. Dabei wurden die zeitgemäßen thermischen Sanierungsarbeiten im Dachbereich sowie zuletzt mit einem Vollwärmeschutz an der Fassade umgesetzt. Schlussendlich erfolgte die Neugestaltung des Pausenhofes, der den Kindern zur Erholung vom Unterricht sowie für die Nachmittagsbetreuung zur Verfügung steht.

Insgesamt darf ich mich sehr herzlich beim früheren Direktor Mag. Andreas Platzer sowie bei der neuen Direktorin Anneliese Ebner und dem Lehrerkollegium für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit in den Jahren der Bauabwicklung sehr herzlich bedanken. Ich bin davon überzeugt, dass mit der gewählten Lösung für die schulischen Anforderungen in den nächsten Jahrzehnten beste Voraussetzungen für die Ausbildung unserer jüngsten Gemeindebürger:innen geschaffen wurden. Durch die gewählte Lösung der Sanierung und Erweiterung des Altbestandes bin ich sicher, dass eine nachhaltige und ressourcenschonende Variante zur Umsetzung gekommen ist. Insgesamt

sind derzeit Projektkosten in der Höhe von ca. 4,3 Millionen Euro abgerechnet, für einzelne Gewerke fehlt noch die Schlussabrechnung.

Besonderer Dank gilt dem beauftragten Baumeister Ing. Hermann Aigner für die Planung und Bauleitung sowie die angenehme Zusammenarbeit und vorzügliche Abwicklung des gesamten Projektes.

Bürgermeister Johann Mühlbacher

Fotos von der Eröffnung:



Bilder: Walter Luginger

NEUE HOMEPAGE: VS-ANTHERING.SALZBURG.AT

Renaturierung der Antheringer Au

Auftaktveranstaltung mit Landesrätin Gutschl, Interessensvertreter:innen und Bürgermeister:innen

Das Land Salzburg hat im Vorjahr 520 Hektar und damit große Teile der Antheringer Au in den Gemeinden Anthering, Nußdorf a.H., und Bergheim vom Vorbesitzer Max Mayr-Melnhof für den Naturschutz erworben. Die Antheringer Au soll, wie auch schon die Weitwörther Au, renaturiert, also wieder in einen naturnahen Zustand zurückgeführt werden. So entsteht wertvoller Lebensraum für Tiere und Pflanzen und ein attraktives Erholungsgebiet für die angrenzenden Gemeinden und den Salzburger Zentralraum.

Das Projekt berücksichtigt auch die Interessen der Landwirtschaft, der Jägerschaft, der Wassergenossenschaften und der Servitutberechtigten. Der Planungsprozess wird transparent ablaufen. Dazu werden begleitende Informations- und Dialog-Veranstaltungen stattfinden.

Am 28. März fand im Beisein von Landesrätin Daniela Gutschl, den Bürgermeister:innen der drei Projektgemeinden Anthering, Nußdorf a.H. und Bergheim, Experten aus den Abtei-

lungen Naturschutz, Landwirtschaft und Wasserwirtschaft des Landes und dem vom Land beauftragten Forstverwalter Josef Unterberger die Auftaktveranstaltung in der Auenwerkstatt Weitwörth statt. Dabei wurden die Interessensvertreter:innen über den aktuellen Projektstand und die geplanten Maßnahmen informiert. Die übermittelten Forderungskataloge und weitere Themen und Anliegen für die Detailplanung wurden besprochen und die weiteren Schritte vorgestellt. Die Detailplanung der Renaturierungsmaßnahmen soll 2023 starten, 2024 die Behördenverfahren durchgeführt werden und 2025 mit den eigentlichen Renaturierungsmaßnahmen begonnen werden.

KONTAKT

Dipl.-Ing. Bernhard Riehl
Projektleiter Land Salzburg
bernhard.riehl@salzburg.gv.at
Tel. 0662 8042-5517

Kaufe ich einen „Stromfresser“?

Die Internetseite www.topprodukte.at informiert darüber, welche energiesparende Elektrogeräte in Österreich erhältlich sind. Sie finden dort Informationen zu Produkten in den Kategorien Lampen, Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, Kühlschränke, Gefriertruhen, Heizungen, Boiler, Klimageräte, Autos, Fernseher, Bildschirme, Drucker, Mobiltelefone, Kaffeemaschinen, Staubsauger, etc ... Die Seite ist ein Service von klimaaktiv, einer Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie. Klicken Sie sich mal in die Seite rein und informieren Sie sich schon vor dem Neukauf eines Elektrogerätes über dessen Energieverbrauch.

Wussten Sie?

... dass jeder von uns täglich rund 140 l Wasser verbraucht? Das entspricht pro Jahr knapp 50 m³. Am meisten wird davon für Körperpflege (rund 44 l) und für die Toilettenspülung (etwa 33 l) verwendet. Für Essen und Trinken benötigen wir lediglich 5 l täglich. Hier nicht mitgerechnet ist jenes Wasser, das wir „indirekt“ verbrauchen, also das Wasser das für die Erzeugung von Lebensmittel, Kleidung und anderen Konsumprodukten verbraucht wird. Rechnen wir das auch noch dazu, liegt der Pro-Kopf-Verbrauch am Tag sogar bei 260 l. Für die Erzeugung eines T-Shirts beispielsweise werden 2.700 l benötigt, für eine Jeans sogar je nach Produktionsart bis zu 11.000 l.

Kontrollieren Sie regelmäßig die Wasserzählerstände

So merken Sie rasch, ob Sie einen überhöhten Wasserverbrauch haben (im Schnitt benötigt jede Person im Jahr zwischen 40 bis 50 m³). Ursache für zu hohen Wasserverbrauch sind meist laufende Toiletten, defekte Überlaufventile bei Boilern oder undichte Wasserhähne.

Grober Zeitplan:



Wieder alles sauber!?

Reinigungsaktion im Gemeindegebiet von Anthering

Nicht mal Regen konnte die Kinder der Volksschule Anthering in ihrem Engagement bremsen: rund 90 Volksschulkinder waren in Begleitung ihrer Eltern und Großeltern im Gemeindegebiet unterwegs und haben achtlos weggeworfenen Abfall von Uferböschungen, Wiesen und Wegrändern weggeräumt. Etwa 10 Säcke wurden voll mit Getränkeflaschen, Aludosen, Fast-Food-Verpackungen oder Zigarettensammel usw.

Natürlich haben Bürgermeister Johann Mühlbacher und Direktorin Anneliese Ebner die Kinder tatkräftig unterstützt.

Die Aktion ist Teil der landesweiten Reinigungsaktion „Sauberes Salzburg – gemeinsam für eine saubere Umwelt“. Handschuhe und Sammelsäcke sponserte die SAB (Salzburger Abfallbeseitigung), die Belohnung - Schokolade und Apfel - gabs vom Bürgermeister.



Gruppenweise schwärmten die Kinder aus, um liegengelassenen Abfall wegzuräumen. Vielen Dank für das Engagement.

Fahrrad-Check: Serviceaktion in Gutscheinform

Natürlich bietet Ihnen die Gemeinde Anthering heuer wieder den Fahrrad-Check an: dieses Jahr wieder mittels Gutscheinaktion. Sie bekommen im Gemeindeamt einen Gutschein, den Sie bei der Firma Radsport Wagner im Geschäft in Bergheim für ein kleines Radservice einlösen können.

So funktioniert es:

Bringen Sie Ihr Fahrrad direkt zum Geschäft, Dorfstraße 36, nach Berg-

heim und lassen es auf dessen Fahrtüchtigkeit überprüfen. Gegen Vorlage des Gutscheines von der Gemeinde wird ein kleines Fahrradservice (Schaltung und Bremsen einstellen, Kettenkontrolle, Beleuchtungskontrolle) durchgeführt – Ersatzteile und Mehraufwand (z.B. beim Tausch von Scheibenbremsen) sind zu bezahlen. Die Aktion gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die ihren Wohnsitz in An-

Anthering radelt wieder!

Seit 20. März gibt es wieder die Aktion „Salzburg radelt“. Bis zum 30. September können dabei Fahrradkilometer gesammelt werden, dabei gibt es tolle Preise zu gewinnen.

Bis zum 30. September können Sie wieder mitradeln. Sollten Sie in den letzten Jahren schon dabei gewesen sein, einfach wieder alle gefahrenen Kilometer in Ihrem Account eintragen. Für alle, die neu einsteigen wollen, nur unter salzburg.radelt.at anmelden und alle Fahrten mit dem Fahrrad eintragen. Als Hauptpreise winken wieder sechs brandneue Fahrräder und zwei Bikewochenenden für zwei Personen, aber es warten unter anderem auch Thermengutscheine, Rad- und Freizeitzubehör und Gutscheine für ein Radservice auf die Salzburger Radlerinnen und -Radler.

Und so einfach geht's:

- Anmeldung auf salzburg.radelt.at
- Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt.
- Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die neue Österreich-radelt-App aufzeichnen. Das ist täglich, monatlich oder am Ende der Aktion möglich.
- Tolle Preise gewinnen.

thering haben und ist mit einem Rad pro Person beschränkt.

Gutschein abholen

Den Gutschein erhalten Sie **von 15. bis 26. Mai im Gemeindeamt**, eingelöst werden kann er bis Ende Oktober.

Nicht abgeholte oder nicht eingelöste Gutscheine verfallen nach diesem Zeitraum.

Der Schul-Obstgarten hat Zuwachs bekommen

Neue Obstbäume wurden im Obstgarten neben der Mittelschule in Bergheim gepflanzt.

Im Schulobstgarten wurden mit den Kindern der 1. Klassen wieder neue Obstbäume gesetzt. Unter Anleitung der Obmänner der Obst- und Gartenbauvereine von Bergheim und Elixhausen und unter tatkräftiger Unterstützung der Bürgermeister Johann Mühlbacher (Anthering), Robert Bukovc (Bergheim), Michael Prantner (Elixhausen) sowie der Direktorin Eli-

sabeth Torggler (Mittelschule Bergheim) haben die Kinder die neuen Bäume gesetzt und dabei wichtige Informationen zum Obstbau erhalten. Der Schulobstgarten besteht seit 2009, zahlreiche Äpfel-, Birnen- oder Zwetschkenbäume wachsen dort und bringen immer wieder eine reiche Ernte.



Die Antheringer Kinder aus den ersten Klassen der Mittelschule Bergheim mit Dir. Elisabeth Torggler und Bgm. Johann Mühlbacher beim Setzen der neuen Obstbäume im Schulgarten.

1. Antheringer Wanderflohmarkt

Am Samstag, den 3. Juni gibt es von 10.00 bis 16.00 Uhr an 55 Standorten im ganzen Antheringer Gemeindegebiet – von Würzenberg bis Lehen, von der Bahnstraße bis nach Trainiting – allerlei Nützliches und Schönes von Privat zu kaufen. „Wandern“ Sie von einem Platz zum andern, kaufen Sie neben den üblichen Flohmarktwaren auch Besonderheiten wie selbst hergestelltes Handwerk, Schallplatten, Reitbekleidung etc.! Feilschen Sie, plaudern Sie, lernen Sie andere Antheringer:innen kennen!

Ein Plan der Standorte liegt ab ca. Mitte Mai im Gemeindeamt und an anderen Orten auf und kann auf der Veranstaltungsseite der Gemeinde-Webseiten abgerufen werden. Am 3. Juni liegen die Pläne auch an den Flohmarktständen auf.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und hoffen auf gutes Wanderflohmarkt-Wetter!

Die Veranstaltung ist eine Privatinitiative mit Unterstützung der Gemeindeentwicklung des Salzburger Bildungswerkes.

Monika Wölflingseder

Bilder erzählen Geschichten

Einen kreativen Abend erlebten am 23. März die Besucher von „Bilder erzählen Geschichten“ in der Bibliothek Anthering. Zu mehr als 20 Fotografien von fünf Antheringer Hobbyfotograf:innen wurden von den Teilnehmenden beeindruckende, lustige, aber auch tiefgehende Texte verfasst. Idee und Gestaltung stammt von Elisabeth Afik, im Rahmen ihrer Ausbildung für ehrenamtliche Bibliothekar:innen. Im Vorfeld beteiligten sich auch die Kinder der 3. Volksschulklassen. Sie schrieben Geschichten und Sprechblasen zu verschiedenen Tierfotos. Es war ein sehr gelungener Abend.



Kulturverein Anthering

Wie man mit einer Sammlung von Duschhauben die Welt erklären kann.

Dreimal verschoben, aber am 30. März war es dann endlich so weit: Bestens gelaunt, im Gespräch gewandt und humorvoll, so präsentierte Karl-Markus Gauß im voll besetzten Ross-Stall seine drei zuletzt erschienenen Bücher, „Abenteuerliche Reise durch mein Zimmer“ (2019), „Die unaufhörliche Wanderung“ (2020) und „Die Jahreszeiten der Ewigkeit“ (2022).

Gauß, der in Reiseberichten und seinen tagebuchartigen "Journalen" stets kritisch und unbestechlich auf Europa und die Welt blickt, schafft es zuletzt sogar, uns seine Leidenschaft für das Sammeln von Duschhauben, die er in Badezimmern von Hotels vorgefunden hat, plausibel zu machen. Ohne Mühe zieht er eine Verbindung von der kleinen Welt seiner Wohnung zur großen von fernen Ländern und Städten. Klemens Renoldner stellte als Moderator Biographie und Werk von Gauß vor und stellte dem Autor einige Fragen. Ein interessanter, spannender Abend mit anspruchsvoller zeitgenössischer Literatur, der beim Publikum großen Anklang fand.

Bitte vormerken:

Freitag, 26. Mai: „Amor rumort“ – unter diesem Titel präsentieren uns bei unserer letzten Veranstaltung vor dem Sommer zwei Frauen, Doris Kirschhofer und Sigrid Gerlach, als „Kirsch und Kern“ Musikkabarett vom Feinsten. Es erwartet uns eine bittersüße Liebeserklärung an das Leben – mit zwei Stimmen, zwei Akkordens und sinnlich-frecher Poesie.

Franziska Barth, Kulturverein Anthering



Karl-Markus Gauß im Gespräch mit den Besuchern der Lesung.

Abonnements für das Landestheater Salzburg – Spielzeit 2023/24

Auch heuer besteht wieder die Möglichkeit, Abonnements für das Salzburger Landestheater in der Saison 2023/2024 zu erwerben.

Bei Interesse informiere ich Sie gerne über die geplanten Aufführungen im kommenden Spieljahr und über die verschiedenen Abo-Möglichkeiten (unterschiedliche Abend-, Senioren-, Sonntag-Nachmittag-, Kinder- und Jugend-, Quer-durch-die-Stadt-Abos u.a.m.), auch über Termine und Preiskategorien kann ich Sie im Detail gerne informieren. Auf Wunsch bringe ich Ihnen das Theaterjournal 2023/24 vorbei.

Ihre Anfrage ist natürlich unverbindlich!

Können Sie einmal einen Theaterabend nicht wahrnehmen, haben Sie die Möglichkeit, den Termin zu tauschen. Viele Antheringer nutzen bereits dieses örtliche Service.

Anfragen bzw. Bestellung, bitte bis spätestens Freitag, 26. Mai 2023!

Kontakt: Manfred Kipman, Auhweg 50, Tel: 0650 5453172, fam.kipman@hotmail.com

Vortrag: Wie wichtig ist uns der Menschverstand?

Am Mittwoch, den 28. Juni bringt Erika Krammer-Riedl um 19.30 Uhr im Pfarrheim den Vortrag mit Diskussion zum Thema „Wie wichtig ist uns der Menschverstand?“. Das Ziel dieser Veranstaltung ist eine gesunde Skepsis gegenüber Ratgebern, Apps und Informationen aus den Medien zu entwickeln und wieder bewusst eigene Entscheidungen zu treffen.

Abend der Serenaden

Auch heuer veranstalten wir wieder gemeinsam mit dem katholischen Bildungswerk Nußdorf am Haunsberg einen „Abend der Serenaden“ in der Schloßkirche St. Pangraz in Nußdorf am Haunsberg. Am Sonntag, den 16. Juli um 19.30 werden wieder Solisten der Camarata Salzburg den Musikabend gestalten. Am genauen Programm wird noch gearbeitet und wird dieses rechtzeitig durch Plakate, Handzettel und Verlautbarungen in den Kirchen bekannt gegeben.

Wir bitten jetzt schon um Vormerkung und laden herzlich zum Besuch der Veranstaltungen ein. Bitte um Beachtung der Plakate, Flugzettel und den Verlautbarungen in der Kirche.

Dipl. Ing. Wilfried Haertl

Katholisches Bildungswerk Anthering

Mitarbeiter:in gesucht

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort eine:n **Mitarbeiter:in Administration** für ca. 20 Stunden/Woche. Aufgaben: Erster Ansprechpartner:in für Terminvereinbarung unserer Patient:innen; Betreuung des Post-/E-Maileinganges; Vertretung von Kolleg:innen an der Anmeldung. Bezahlung über kollektiv. Bewerbung an: Salzachpraxis, Salzburgerstraße 13 oder per E-Mail an ordination@salzachpraxis.at

Gratis Naturwiesen-Saatgutmischung



Bild: Land Salzburg / Wizany

Damit anstelle von Rasenteppich insektenfreundliche Naturwiesen mit heimischen Pflanzen erblühen, verschenkt das Land Salzburg im Rahmen von „Natur in der Gemeinde“ Saatgut mit in Salzburg heimischen Pflanzen. Denn jedes Fleckerl, auf dem eine Naturwiese gesät wird, för-

dert die regionale Flora und Fauna. Bringen Sie Vielfalt in Garten, Balkon, und Co. Holen Sie sich beim Gemeindegamt kostenlos eine artenreiche bunte „Naturwiesen“-Saatgutmischung (ca. 1 m² Naturwiese) ab. So lange der Vorrat reicht.

Bewegt im Park

Das kostenlose Bewegungsprogramm ohne Anmeldung von Juni bis August.

Es wird wieder trainiert – mit dem beliebten Aktivprogramm von 12. Juni bis 28. August, wie gewohnt beim Trainingspark. Jeden Montag findet von 17.30 bis 18.30 Uhr Kraftausdauertraining statt. Der Kurs wird unter der Leitung von Daniela Eder, Sportunion Salzburg, durchgeführt. Alle Infos zu Terminen und anderen Standorten in der Nähe unter: www.bewegt-im-park.at.

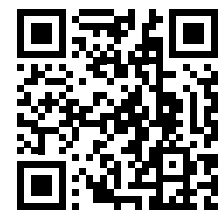


Fahrrad-Servicestation



Vor dem Kultur- und Veranstaltungszentrum wurde kürzlich eine E-Bike-Servicestation installiert. Die Station bietet eine Basis-Ausstattung an Werkzeug, neben Torx-, Inbus-, Kreuzschlitz- und Gabel-Schlüsseln sind auch eine Zange und Reifenheber verfügbar. Die Werkzeuge sind griff-

bereit und diebstahlsicher an gummierten Stahlseilen befestigt. Eine Standluftpumpe mit Manometer für alle gängigen Schlauch-Ventile ist ebenfalls integriert. An der Station können damit auch die Reifen von Kinderwägen, Rollstühlen und anderen Kleinfahrzeugen aufgepumpt



Der QR-Code mit den Reparaturanleitungen befindet sich auch auf der Servicestation.

werden. Das Fahrrad kann bei den Arbeiten bequem am integrierten Ständer in Arbeitshöhe gehängt werden. Außerdem ist eine Ladestation für E-Bikes in die Station integriert und so können diese während einer Veranstaltung oder eines Gasthausbesuches wieder geladen werden.

Spielegruppen ab Herbst

Am 25. September 2023 starten wir wieder mit unseren Spielegruppen. Diese finden immer von 9.00 bis 11.00 Uhr an verschiedenen Wochentagen im Pfarrheim in Anthering statt. Kinder und Eltern lernen sich kennen, tauschen sich aus, spielen und lernen mit- und voneinander. Mit Gesang, Fingerspielen, Kniereitern und einer gemeinsamen Jause entwickelt sich eine Gemeinschaft mit liebevoll gestalteten Ritualen rund um den Jahreskreis.

Wir bieten Eltern-Baby-Gruppen, Eltern-Kind-Gruppen sowie Stöpselgruppen (ohne Eltern ab 2 Jahren) an. Nähere Informationen bzw. Anmeldungen:

Brigitte Schrödl 0664 3524038

brigitteschroedl@gmx.at

Das EKIZ freut sich über viele alte und neue Gesichter.



Generalversammlung der Raiffeisenbank

Die Generalversammlung der Raiffeisenbank Anthering-Elixhausen findet in diesem Jahr am Donnerstag, 1. Juni 2023 um 19.00 Uhr, im Kultur- u. Veranstaltungszentrum Voglwirt statt. Dazu sind alle Mitglieder und Kund:innen eingeladen. Wir konnten für diesen Abend einen besonderen Vortragenden gewinnen. Der ehemalige Bürgermeister der Gemeinde Elixhausen, Katastrophenschutzreferent des Landes Salzburg – Markus Kurcz, wird über das Thema Blackout informieren.

Die Generalversammlung wird musikalisch von der Antheringer Böhmischen umrahmt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und laden Sie zum anschließenden Abendessen herzlich ein. Besuchen Sie uns auch unter anthering-elixhausen.raiffeisen.at

Das Team der Raiffeisenbank Anthering-Elixhausen



Bei einem militärischen Festakt in der Residenz wurde das Verdienstzeichen des Landes Salzburg an Stefan Luginger durch Landeshauptmann Wilfried Haslauer verliehen.



Heuer haben die Antheringer Bäuerinnen die Palmbuschen gebunden und vor dem ADEG verkauft. Ein Dankeschön an alle die diese Aktion unterstützt haben. Wir freuen uns schon wenn wir den Antheringer Bürgern nächstes Jahr wieder unsere selbstgemachten Palmbuschen anbieten dürfen.



Auch an den ehemaligen Vizebürgermeister Franz Gschaidner wurde durch Landeshauptmann Wilfried Haslauer das Verdienstzeichen des Landes Salzburg verliehen.

Mitmischen wirkt!

In der Mittelschule Bergheim ist „Vernetzter Unterricht“ fixer Bestandteil jedes Schuljahres. Für die 8. Schulstufe lautet das Thema „Verantwortung für sich und andere übernehmen“. Das Projekt „Mitmischen im Dorf“, das von Akzente Salzburg und dem Salzburger Bildungswerk ausgearbeitet wurde, passt hier hervorragend dazu und wurde heuer erstmals mit unseren 4. Klassen umgesetzt. Sich in die Gemeinschaft einer Dorfgemeinde einzubringen, dabei die eigenen Interessen zu vertreten und gleichzeitig auf das große Ganze zu schauen, das wurde bei diesem Projekt praktisch erprobt. Nach der ersten Phase, in der die Aufgaben und Möglichkeiten der Gemeindeverwaltung und -politik „erforscht“ wurden, entwickelten die Schüler:innen in Gruppen eine Projektidee, was in der eigenen Gemeinde verbessert werden könnte. Diese Ideen wurden mit den Gemeindepolitiker:innen von Bergheim, Anthering und Elixhausen auf ihre Umsetzbarkeit hin diskutiert. Anschließend arbeiteten die Schüler:innen im Unterricht in verschiedenen Fächern an einer Präsentation ihrer Projekte, um

sie von einer externen Jury bewerten zu lassen. Da wurden mit großem Engagement und beeindruckender Kreativität Plakate gestaltet, Modelle gebaut, Videos gedreht usw.

Spannende Projektideen

Die Projekte reichten von Verbesserungen der öffentlichen Aufenthaltsplätze für Jugendliche, über sicherere Gestaltung von Fußgängerunterführungen bis zu einem Gemeinschaftsgarten mit PV-Anlage und Regenspeicherspeicher für Menschen, die in Wohnungen ohne Garten leben. Die Jurymitglieder (von Akzente Salzburg, dem Sbg. Bildungswerk und der Bildungsdirektion), die Gemeindepolitiker:innen und die Lehrpersonen, die bei der Präsentation anwesend waren, waren alle schwer beeindruckt von diesen Leistungen der Schüler:innen! Die Bürgermeister der Gemeinden haben zugesichert, so viele Projekte wie möglich auch umsetzen zu wollen – was der größte Erfolg für jede Projektidee ist: „Mitmischen wirkt!“

Monika Wölflingseder
Lehrerin an der MS Bergheim



Foto: Monika Wölflingseder



Foto: Salzburger Bildungswerk



Foto: Monika Wölflingseder

Elternwerkstatt: ECHT JETZT – Pubertät!?

Wenn's Eltern viel zu schnell und den Jugendlichen nicht schnell genug geht.

Gerade haben wir uns noch darüber gefreut, dass unsere Sprösslinge selbstständig werden. Wir haben sie unterstützt, starke Persönlichkeiten zu werden – und jetzt das! Die Gefühle fahren Achterbahn, das Gehirn ist eine Großbaustelle. Die Pubertät ist eine große Herausforderung für alle. Wie diese bewältigbar wird und der Spagat zwischen dem richtigen Moment des Loslassens bzw. Auffangens

gelingt, sind Themen eines gemeinsamen Austausches.

Kursleiterin: Mag. Renate Schneidhofer

Volksschule Anthering – 2b Klasse

Kosten: € 8,00

10.05.2023 19.00 Uhr

Anmeldung bis zum 7. Mai unter 0660 5770269 möglich! Auf Ihre Teilnahme freut sich der Elternverein der Volksschule Anthering.

Poolfüllungen melden

Die Wassergenossenschaft Anthering sucht einen Rohrbruch mit einem Wasserverlust von 50 m³ pro Tag. Die Lecksuche im Netz ist während der Poolfüllungen äußerst schwierig. Wenn der Wassergenossenschaft die Füllung von Pools bekannt ist, erleichtert sich die Suche nach dem Rohrbruch erheblich.

Die Schwimmbadbesitzer werden tunlichst aufgefordert, sich bei jeder Poolfüllung per SMS, E-Mail oder Anruf bei der Wassergenossenschaft zu melden – bitte dies auch in Zukunft so zu halten! Tel. 0664 4360206 od. 0664 1281906, E-Mail: wg-anthering@aon.at

Obmann Bernhard Thalmayr

Gemeinde- flächen werden umgestaltet



Durch den Beitritt zu dem „Natur in der Gemeinde“-Netzwerk, ist die Gemeinde und vor allem der Bauhof in der Phase der Umsetzung angelangt.

Sie haben es vielleicht gemerkt, tatkräftige Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter des Bauhofs sind mit schweren Geräten aufgefahren und haben öffentliche Gemeindeflächen umgestaltet.

Die strukturlose Rasenfläche hat wenigen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum geboten. Nun darf eine artenreiche Blumenwiese entstehen, die attraktiven Lebens- und Nahrungsraum bietet. Es wird zwar noch ein wenig Zeit benötigen, Sie können sich aber schon auf ein buntes Treiben, auf das Summen und Brummen der Insekten freuen!

Bitte um Geduld

Die artenreiche Blühfläche braucht Zeit, viele heimische Pflanzen sind mehrjährig und blühen erst im zweiten Jahr. Jedes Jahr wird die Fläche anders aussehen - die Natur ist dynamisch, Wetter und Jahreszeiten bestimmen das Erscheinungsbild. Wie spannend, dies zu verfolgen!

Viel Freude beim genaueren Betrachten, Beobachten und Erforschen der Flächen, ihrer Pflanzenvielfalt und ihren neu gewonnen fliegenden Gemeindebewohnern!

Tipps:

Wollen Sie mehr über naturnahe Grünräume und Gärten erfahren? Das Programm „Natur in Salzburg“ bietet Vorträge und Exkursionen zu diesem breiten Themenfeld an. Informationen finden Sie unter www.salzburg.gv.at/naturinsalzburg

Helfen Sie mit - denn nur
gemeinsam können wir unsere
Lebensqualität erhalten!

Mit der App des Naturschutzbundes Österreich „Aufblühn“ (www.aufbluehn.at) können Sie Pflanzen von ExpertInnen bestimmen lassen. Nehmen Sie auf Ihrem nächsten Naturspaziergang eine Kamera mit und erfahren Sie, um welche Entdeckungen es sich handelt - vielleicht ist eine botanische Besonderheit dabei? Zahlreiche Veranstaltungen führen in die Natur, wo Hobbyforscher lernen Pflanzen zu bestimmen. Bestimmungshilfe erhalten die „Citizen Scientists“ außerdem auf der Meldeplattform www.naturbeobachtung.at.

Hier gibt es mehr Informationen zum Programm „Natur in Salzburg“

www.salzburg.gv.at/naturinsalzburg
naturinsalzburg@salzburg.gv.at



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



3. Antheringer Mülltonnenrennen
am Samstag, den 6. Mai (Ausweich-
termin 7. Mai), Start um 13.00 Uhr,
Veranstaltungsort Fuchsenmühle,
Schönberg 8.

Information & Anmeldung:

mtr2023@prangerschuetzen-anthering.at

**Für Verpflegung ist gesorgt, auf
Euer Kommen freuen sich die
Prangerschützen Anthering!**



Line Dance SUMMER EDITION
Anfänger und Fortgeschrittene
10 x am Mittwoch um 19.00 Uhr
von 21. Juni bis 23. August.

Kultur- und

Veranstaltungszentrum Voglwirt
Bitte Sport- oder Tanzschuhe mit-
bringen.

Kosten pro Abend: Euro 6,00
(bitte Geld genau mitnehmen)



Einladung zum Talk am 26. Mai
„So wie ich bin“ mit TV-Star und
Sängerin Ronja Forcher, bekannt
aus der ZDF-Serie „Der Bergdok-
tor“ um 19.30 Uhr (Führung um
18.30 Uhr). SonnenMoor-Licht-
spiele. Eintritt frei. Anmeldung
zu Talk und/oder Führung unter:
kraemerei@sonnenmoor.at bzw. Tel.
06223 2278-8200



MUTTERTAGS- GUTSCHEIN

für

VORNAME

FAMILIENNAME

ANSCHRIFT

2 Stück Kuchen oder Torte

• Bäckerei Schmidhuber, Dorfplatz 3

Nur gültig am Freitag, 12. Mai und Samstag, 13. Mai 2023 (bis 12.00 Uhr).

oder ein Eintritt

Fantasiana Erlebnispark, Straßwalchen
Salzburger Freilichtmuseum, Großmain
Watzmann Therme (4 Stunden), Berchtesgaden
Zoo Salzburg, Hellbrunn

Nur gültig am Samstag, 13. Mai und Sonntag, 14. Mai 2023.

Nur ein Gutschein pro Familie einlösbar.

Nur vollständig ausgefüllte Gutscheine sind gültig.